

# Ich, Sperling

Roman

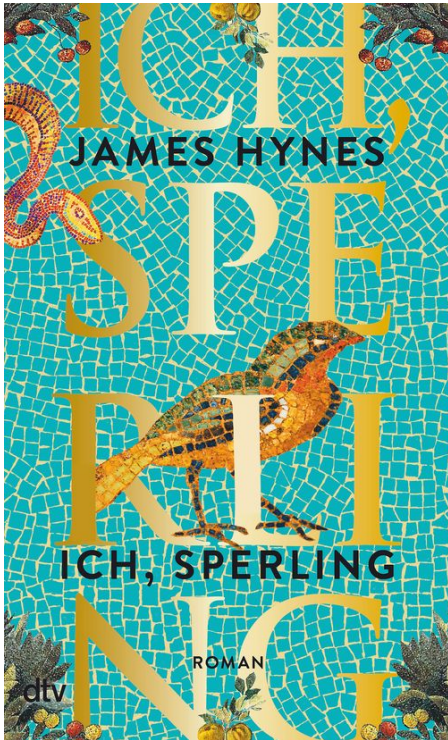
»Niemand weiß, wer ich bin, am allerwenigsten ich selbst.«

Ein alter Mann blickt zurück auf seine oft unmenschliche Kindheit: Als namenloser Waise wächst er in einem Bordell inmitten der sogenannten „Wölfinnen“ im spanischen Carthago Nova im 4. Jahrhundert n. Chr. auf. Eine von ihnen, Euterpe, wird seine Ziehmutter: „Sperling“ nennt sie ihn liebevoll. Sperling weiß nicht viel von der Welt: Anfangs hilft er Euterpes geheimer Geliebten in der Küche, später schuftet er in der Taverne, bis er schließlich in das ominöse Obergeschoss geführt wird, wo die Prostituierten ihre Betten haben. Ein furchtbares Schicksal erwartet ihn dort. Doch wie ein kleiner Sperling entfliegt er in seiner Vorstellung der brutalen Realität immer wieder und vermag es, mit seinem Lied auch anderen Hoffnung zu geben.

Mit großer Vorstellungskraft und Einfühlungsvermögen lässt James Hynes in ›Ich, Sperling‹ das spätrömische Reich in den Geschichten der Desklassierten und Ausgenutzten auferstehen, dort, wo Gewalt und aufrichtige Liebe in einer dem Untergang geweihten Welt direkt nebeneinander existieren.

»Diese verborgene Welt stellt Hynes unbeschreiblich kraftvoll und lebendig dar.« **The Times**

»Meisterhaft in seiner Darstellung von Liebe, Sexualität und Freundschaft.« **The Observer**



## Ich, Sperling

Deutsche Erstausgabe  
592 Seiten

ISBN: 978-3-423-14918-1  
EUR 15,00 [DE] – EUR 15,50

[AT]  
ET 17. Oktober 2024, 1.  
Auflage

Format : 11,5 x 19,0 cm

Übersetzung: Aus dem  
Englischen von Ute Leibmann

Sprache: Deutsch